

Darstellendes Spiel

Material

großes grünes Tuch, verschiedenfarbige Tücher, zerknülltes Zeitungspapier (als faules Obst), Krone, verschiedene Stirnreifen (Eiche, Tanne, Weinstock, Rose, Kirschbaum, Efeu, Erdbeerpflanze), Erdbeeren

Vorbereitende Tätigkeiten

- Material vorbereiten
- Stirnreifen anfertigen

Einstieg

- Geschichte auf Seite 14 im ICH+DU vorlesen
- Rollen vergeben und Requisiten austeilen
- Sitzkreis bilden, grünes Tuch in die Kreismitte legen
- Pflanzen nehmen Aufstellung auf dem grünen Tuch



Hauptteil

Erzähltext	Spielanleitung
Es war einmal ein König, der hatte einen prachtvollen Garten. Darin wuchsen wunderbare Bäume und Sträucher, Blumen und Früchte. Der König liebte seinen Garten, doch hatte er selten Zeit, ihn zu besuchen.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Pflanzen stehen im Garten, strecken ihre Arme als Äste nach oben oder zur Seite und halten dabei Tücher (in den passenden Pflanzen-Farben) in ihren Händen ■ König geht im Kreis umher und sieht sich die Pflanzen an
Eines Tages fand er dort nur noch sterbende Bäume, dürre Sträucher und verdorrte Blumen. Schimmeliges Obst hing an den Zweigen. Welke Blüten und Blätter bedeckten den Boden.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Pflanzen kauern sich zusammen, lassen die Tücher zu Boden fallen ■ Sie nehmen das zerknüllte Zeitungspapier in die Hand
Der König ging zur Eiche und fragte: „Was ist geschehen?“	<ul style="list-style-type: none"> ■ König geht zur Eiche
Die Eiche antwortete: „Ach, mein König, ich habe es versucht! Ich wollte so hoch werden wie die dunkle Tanne. Da ich das nicht schaffe, will ich sterben.“	<ul style="list-style-type: none"> ■ Eiche antwortet schmerzerfüllt
Der König wandte sich der Tanne zu.	<ul style="list-style-type: none"> ■ König geht zur Tanne
Sie wisperte: „Ach, mein König, ich habe es versucht! Ich wollte so süße Trauben tragen wie der Weinstock. Da ich das nicht schaffe, will ich sterben.“	<ul style="list-style-type: none"> ■ Tanne antwortet leidend

Erzähltext	Spielanleitung
So ging der König weiter zum Weinstock.	<ul style="list-style-type: none"> ■ König geht zum Weinstock
Der Weinstock stöhnte: „Ach, mein König, ich habe es versucht! Ich wollte so herrlich blühen und duften wie die Rose. Da ich das nicht schaffe, will ich sterben.“	<ul style="list-style-type: none"> ■ Weinstock antwortet weinerlich ■ König geht zur Rose
Die Rose jammerte: „Ach, mein König, ich habe es versucht! Ich wollte so süße Kirschen tragen wie der Kirschbaum. Da ich das nicht schaffe, will ich sterben.“	<ul style="list-style-type: none"> ■ Rose antwortet schwächlich ■ König geht zum Kirschbaum
Der Kirschbaum barst entzwei und krächzte: „Ach, mein König, ich habe es versucht! Ich wollte so hoch klettern wie der Efeu. Da ich das nicht schaffe, will ich sterben.“	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kirschbaum antwortet kränklich ■ König geht zum Efeu
Der Efeu vertrocknete und flüsterte: „Ach, mein König, ich habe es versucht! Ich wollte so einen schönen Stamm haben wie die Palme. Da ich das nicht schaffe, will ich sterben.“	<ul style="list-style-type: none"> ■ Efeu antwortet kläglich
Zuletzt entdeckte der König vor seinen Füßen eine kleine Erdbeerpflanze. Ein paar rote Beeren leuchteten frisch zwischen ihren Blättern. Der König pflückte sie und genoss ihre Süße. Dann fragte er: „Sag mir, Erdbeere, warum liegst du nicht im Sterben?“	<ul style="list-style-type: none"> ■ König geht zur Erdbeerpflanze ■ Erdbeerpflanze hält Erdbeeren (am Stängel) in den Händen ■ König pflückt eine Erdbeere und isst sie
Die Erdbeere erwiderte: „Als, du mich eingepflanzt hast, wolltest du süße Erdbeeren haben. Die gebe ich dir gern. Hättest du eine Eiche, einen Weinstock oder eine Rose gewollt, hättest du eine Eiche, einen Weinstock oder eine Rose gepflanzt. Du hast dich für mich an diesem Platz entschieden. Und da ich ohnehin nichts anderes sein kann als das, was ich bin, gebe ich mein Bestes.“	<ul style="list-style-type: none"> ■ Erdbeere antwortet fröhlich ■ König freut sich

Ausklang

Je nach Konzentration der Kinder können die Rollen getauscht und die Geschichte nochmals gespielt werden. Im Anschluss wird der Inhalt der Geschichte besprochen bzw. interpretiert. Abschließend räumen alle Kinder die Requisiten gemeinsam auf.